

Lieferanforderungen (Version für Frächter; bei Abholung)

Anforderungen an den Fuhrpark:

Als Hersteller von Lebensmittelverpackungen erwarten wir besenreine, trockene und geruchsfreie Laderäume auf den LKWs. Beiladungen und Warenmischungen am LKW, die die Qualität unserer Produkte negativ beeinträchtigen könnten, müssen vermieden werden.

Bestellform:

Per Mail mit dem Ersuchen um prompte Auftragsbestätigung im SATIAMO oder schriftlich per Telefax.

Lieferavis bzw. Transportauftrag:

Üblicherweise bis spätestens 16 Uhr des dem Ladetag vorangehenden Werktages

Be- und Entladezeiten:

Beladung im Versand: Montag bis Donnerstag: 6 -17 Uhr durchgehend. Freitag: 6 - 13:30 Uhr.

Be- und Entladung zu anderen Zeiten, z.B. Samstag früh, nur nach Absprache und auf unseren ausdrücklichen Wunsch.

Zollbüro: Montag bis Donnerstag von 7 - 12 Uhr und von 13 - 16 Uhr und Freitag von 7 - 12 Uhr

Entladung bei der Warenübernahme: Montag - Donnerstag von 7 - 12 Uhr und 13 - 15:30 Uhr und an Freitagen von 7 – 12 Uhr

Beladung:

Wir erwarten von unseren Spediteuren, dass die Fahrer im Sinne einer raschen Versandabwicklung mittels der beigestellten Hubwagen selbst verladen bzw. wenigstens mitladen. Bitte teilen Sie es uns in Ihrem Offert mit, wenn Ihre Fahrer dazu nicht bereit sind.

Zum Verständnis unserer Ladesituation: "Unser Versandpersonal ist hauptsächlich damit beschäftigt, die Waren aus den diversen Lagern herbeizuholen, EDV-mäßig mittels Lesestift zu verarbeiten, die Rampen abzuräumen, die Waren zusammenzustellen und die Versandpapiere zu erstellen."

Lieferscheine:

Allen Sendungen werden zwei Lieferscheine (ein Original für den Kunden und eine Speditionskopie für die Spedition zum Gegenzeichnen beim Kunden und als Beilage zur Frachtabrechnung) beigelegt. Am Lieferschein wird auch der erfolgte Europalettentausch dokumentiert.

Der CMR-Frachtbrief (CMR steht für "Convention Marchandise Routiere" und beschreibt das Frachtpapier für den nationalen und internationalen Frachtverkehr auf der Straße) regelt die Verantwortlichkeiten und Haftungen der betroffenen Parteien und sollte ausgefüllt werden.

Bei offensichtlichen Mängeln an Ware oder/und Verpackung ist es für die Versicherungsabwicklung der Speditionen unbedingt notwendig, diesen Schaden am CMR-Frachtbrief zu vermerken und vom Fahrer gegenzeichnen zu lassen!

Fotos der beschädigten Waren noch am LKW erleichtern zusätzlich die Versicherungsabwicklung.

Gewicht:

Paletteneinzelgewicht durchschnittlich zwischen 100 und 250 kg, schwerere Folien- Material- oder Maschinensendungen werden bei der Auftragsvergabe gesondert angemeldet.

Transport unserer Produkte:

Die Waren müssen so transportiert werden, wie von uns bestellt und geladen. Es darf nachträglich am Transportweg nicht verdichtet, umgeschichtet, maßgeblich verändert oder anderweitig optimiert werden. Die Waren sollen keinen außergewöhnlichen Temperaturschwankungen ausgesetzt und müssen vor allem allzeit vor Nässe geschützt werden.

Vorsicht beim Wegfahren von der Rampe und beim Öffnen und Schließen der Ladebehälter wegen der Wasserlachen

auf der Deckplane, Achtung auf Risse in der Plane, vollständiges Verschließen der hinteren Ladeöffnungen!

Lagerung unserer Waren:

Trocken, staubfrei, frei von störenden Gerüchen, Übereinanderstapeln von Paletten nur nach Freigabe seitens Greiner Packaging. Die empfohlenen Lagertemperaturen sind von > 0 bis + 40°C, ideal wäre +20°C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40%.

Die Kartons sollen wie angeliefert gelagert werden, um Verformungen von Kartons und Inhalt zu vermeiden! Auf vielen unserer Kartons sind untenstehende Symbole „Zerbrechlich“, „Vor Nässe schützen“ und „Oben“ aufgedruckt, um dem Lagerpersonal den Umgang mit unseren Produkten zu erleichtern.



Entladung:

Je nach Vorgaben der Warenempfänger, teilweise ist auch die Mithilfe der Fahrer gefordert.

Europalettentausch:

Der Europalettentausch (Zug um Zug) ist im Frachtpreis unserer Speditionen inkludiert und ist für die Länder AT, BE, CH, DE, LU und NL verbindlich. Kundenspezifische Ausnahmen zum Europalettentausch müssen sowohl in unserem Transportauftrag als auch in den Lieferpapieren schriftlich angeführt sein. Bitte beachten Sie, dass Sie von uns stets nur hochregallagertaugliche, lebensmittelfähige Europaletten in neuwertiger, heller Qualität bekommen und dass wir auch die Rückgabe in einer solchen Qualität erwarten. Tauschbarkeitskriterien finden Sie im Internet:

www.epalpallets.de/de/produkte/tauschkriterien.php

Unsere Spediteure und Selbstabholer bekommen periodisch alle zwei Monate Auszüge aus unserer Europalettenbuchhaltung, die jeweils abzustimmen und zu bestätigen sind. Wir behalten uns vor, dass wir bei schlechter Tauschmoral nach Rücksprache und vorheriger Terminsetzung Europaletten zu unseren Einkaufspreisen abrechnen. Der Tausch von anderen Lademittel wie Gitterboxen, Kunststoffpaletten etc. ist frachtpflichtig.

Definition Transportmittel / Innenabmessungen / Eurostellplätze:

Koffersattel und Kühlsattel:

Ladehöhe mindestens 2,35 m, Breite 2,40 m, Länge ca. 13,50 m; 33 Eurostellplätze

Planensattel:

Ladehöhe mindestens 2,55 m, Breite 2,45 m, Länge genau 13,60 m; 34 Eurostellplätze

Megatrailer:

Ladehöhe mindestens 2,97 m, Breite 2,50 m, Länge genau 13,60 m; 34 Eurostellplätze

Jumbo-Hängerzug:

Ladehöhe mindestens 3,00 m, Breite 2,50 m, Länge mindestens 15,00 m; 38 bzw. 39 Eurostellplätze